Was auf verdichtet.at bisher geschah … 2024

29. Dezember 2024

Ciao, 2024!

Von Jahresringen und sich schließenden Kreisen



Foto & Copyright: privat/verdichtet.at

Ja, das war’s, das Jahr 2024. Wir können nicht gerade behaupten, dass wir vollends zufrieden sind mit allem, was da in den letzten zwölf Monaten vor- und abgegangen ist, so insgesamt und allgemein …
Mit einer Ausnahme: Auf verdichtet.at ist alles paletti.
Und zwar ganz im Ernst und ohne Koketterie: Uns fällt nichts ein, was wir bedauern, bereuen, furchtbar, schade oder langweilig gefunden hätten im literarischen Kurztextekosmos verdichtet.at.

Es soll aber Menschen geben, die Staaaaatistik gaaaaanz öd und vernachlässigbar finden, und weil wir besonders nett und

freundlich sind, hier die Vorwarnung an jene Bedauernswerten: Sie dürfen nun getrost zu lesen aufhören. □□□

Alle anderen: heißa! 2024 waren insgesamt bereits 124 Autorinnen und Autoren mit ihren Texten auf verdichtet.at vertreten. Neu hinzugekommen sind im „alten“ Jahr gleich 202 brandneue Kurztexte, ein Jahresrekordwert! □

Außerdem erschienen die (naturgemäß) 52 Schüttler der Woche und der eine oder andere Gedanke aus dem Eck, und selbstverständlich unsere redaktionellen Botschaften. Wir können also stolzest verkünden: Im Schnitt hatte verdichtet.at im Jahr 2024 alle 1,4 Tage etwas Neues zu lesen im Angebot. Und zwar nicht irgendwas, nein: Jede der hier erschienenen Einreichungen hat eine Testleserunde durchlaufen, wurde für gut und lesenswert befunden. An dieser Stelle seien die Testlesenden wieder einmal vor den Vorhang geholt: Euch verdankt verdichtet.at ein Auswahlverfahren und damit Qualitätssicherung der besonderen, literaturliebenden Art. □

Solcherart unterstützt, durften wir auch im elften Jahr unseres Bestehens wachsen: Unglaubliche 1777 Kurztexte, 574 Schüttelreime, 66 Gedanken aus dem Eck und viele, viele redaktionelle Texte sind seit Herbst 2013 hier zusammengekommen.

Mehr als beachtlich, meint mit herzlichem Dank an alle Schreibenden und die treuen verdichteten Lesegäste … und in dieser Hinsicht schlussendlich doch recht zufrieden mit dem alten Jahr …

Ihre Redaktion

PS: Schönen Jahreswechsel! □

---

7. Dezember 2024

Vorweihnachtliche Betrachtungen …

… der etwas anderen Art



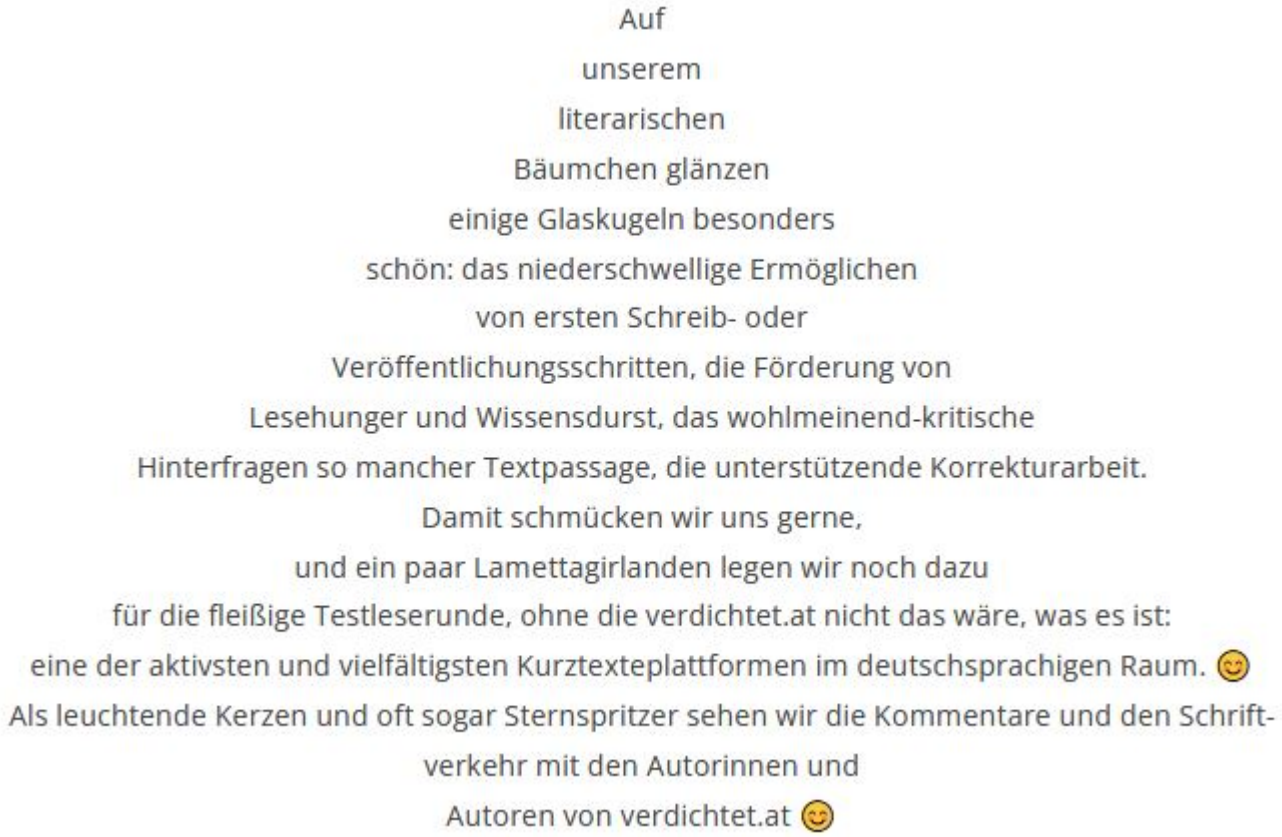
Foto & Copyright: privat/verdichtet.at

Um es für heuer gleich abzuhaken, werte Lesegäste: Unsere vorweihnachtliche Geschenkempfehlung ist das „Alle Jahre wieder“, das wir Ihnen zumuten und uns gönnen. Nein, wir werden keineswegs müde, alljährlich anzuraten, die Buchhandlung Ihres Vertrauens aufzusuchen, um Lesefreude zu kaufen, zu schenken und so ganz nebenbei die heimische Literatur- und Kulturlandschaft zu unterstützen. Auch in diesem Advent stellt sich also die Frage: Worauf warten Sie noch?

Dann haben wir neben diversen Wünschen ans Christkind, die mangels Erfüllbarkeit im Verborgenen bleiben, noch eine große Bitte auch an Sie, unsere Schreibenden: Bleiben Sie uns auch im neuen Jahr gewogen. Ihre Geschichten färben den grauesten Tag bunt, Ihre Texte erhellen weite Strecken der Alltagsödnis,

und der Austausch zwischen den Schreibenden ist heuer so richtig in Fahrt gekommen.

Wie wäre es noch mit einem schönen verdichteten weihnachtlichen Bild?



Unterm Bäumchen, eigentlich nach elf Jahren des steten Wachstums eher eine stattliche Tanne, liegen schließlich Ihre Texteinreichungen als Geschenke für die verdichtete Lesegemeinschaft. Derer können wir gar nicht genug bekommen, meint in jener Hinsicht mehr als unverfroren, dafür mit wärmsten Grüßen
Ihre Redaktion

---

26. Oktober 2024

Wer etwas zu sagen hat …

… ist bei uns auf jeden Fall richtig!



Foto & Copyright: privat/verdichtet.at

Oft sind es ja die ganz einfachen, eindeutigen Botschaften, die verfangen, und da ist es völlig egal, in welcher Form sie daherkommen: ob als Gedicht, Mikrotext, Kurzgeschichte, Lied, Hörstück oder Schüttelreim. Bei uns auf verdichtet.at, wo sämtliche Kurztextarten ja ohnehin schon immer gleichberechtigt ihren Auftritt haben, finden wir die Darbringungsform tatsächlich komplett nebensächlich.

Und sollte Ihr Text vielleicht noch den einen oder anderen grammatikalischen oder orthografischen Feinschliff benötigen, so sorgen Sie sich bitte nicht: Wir sind auch in Sachen Korrekturarbeit bestens aufgestellt (eine von uns beiden hat dies jahrelang hauptberuflich gemacht) und bieten dieses

Service für Texte, die bei uns erscheinen, gern kostenlos an.

Damit möchten wir die Hemmschwelle vorm Onlinegang eines selbst verfassten Textes gleich nochmals senken: Denn was wie auf verdichtet.at (möglichst) ohne Fehler angeboten wird, liest sich einfach besser, professioneller und angenehmer. Und so haben wir es natürlich am liebsten. Denn auch Lesen soll ja ungetrübter Genuss vom Feinsten sein.

Es grüßt Sie äußerst vergnügt und freundlich
Ihre Redaktion am 26. Oktober 2024

---

23. September 2024

Wir waren dann mal schnell weg …

… und Sie voll da

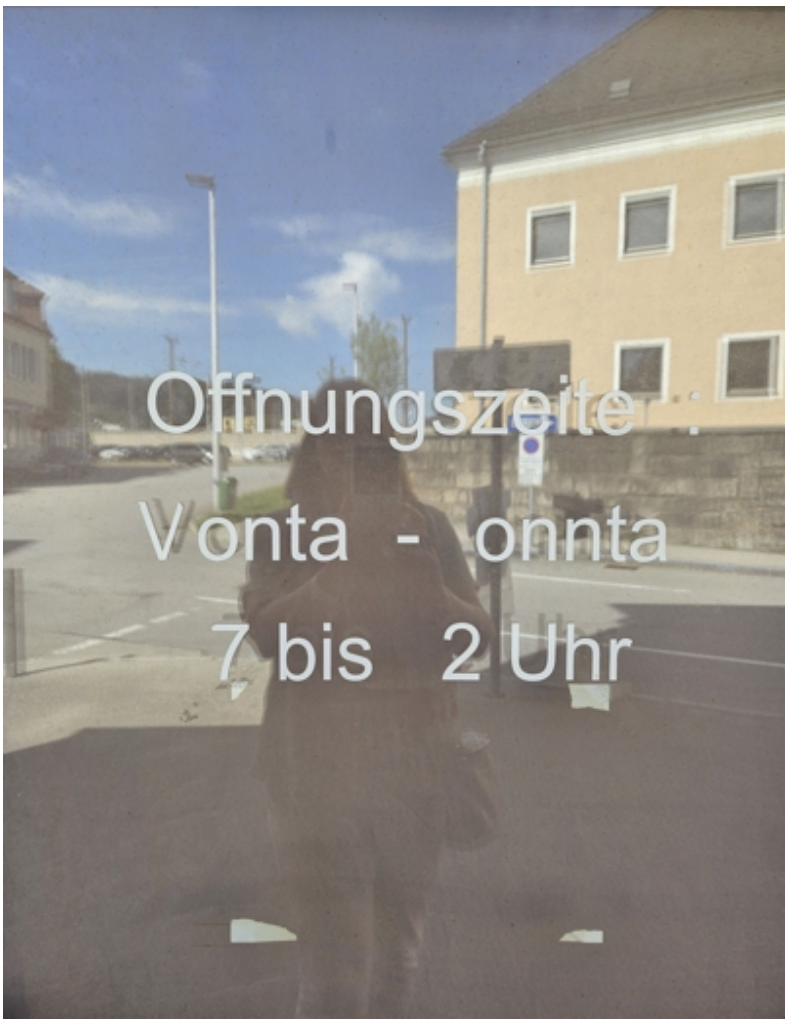


Foto & Copyright: privat/verdichtet.at

Ha! So läuft das also! Während die Redaktion auf der faulen Haut und sonst wo (meist schön altmodisch analog mit einem Buch) herumlag, haben Sie sich, werte Schreibende, in Ihre stillen Kämmerlein zurückgezogen und gezeigt, was Sie draufhaben. Unter dem Motto: Jetzt wollen wir mal sehen, dass der verdichteten Redaktion nicht fad wird nach dem Urlaub. □ □ □

Wir möchten anmerken: ganz in unserem Sinne, liebe gewitzte Literaturbegeisterte, ganz in unserem Sinne! □

Nur dürfen Sie sich dann bitte nicht wundern, wenn das noch etwas dauert mit der Sichtung und dem Weiterleiten an die Testleserunde (wir haben sie bereits kurz vorgewarnt, was da auf sie zukommt; und die Guten freuen sich auch noch!!! □).

Ach, wie fesch es sich aus dem Vollen schöpfen lässt …

Apropos Schöpfung: Wir sind ja sehr flexibel und kaum apodiktisch unterwegs, aber irgendwas brauchen wir als Quelle; uns sind auch Pseudonyme zur Veröffentlichung recht. Was aber gar nicht geht: einen Text komplett ohne Angabe, von wem er stammt, einschicken. Den versenken wir dann gnadenlos, trotz Mut zur Lücke.

Aber nun widmen wir uns vorerst einmal dem Gegenteil: der Fülle.

Es grüßt Sie angesichts der übervollen Mailbox mit einem breiten Grinsen
Ihre Redaktion

---

1. September 2024

Alter Wein in neuen Schläuchen …

… ist ja nicht so unser Fall



Foto & Copyright: privat/verdichtet.at

Es ist nicht an uns, zu entscheiden, was vom Alten das Bessere gewesen sein soll und was vom Neuen besser beim Alten geblieben wäre. Absolute Expertise bringen wir aber mit, wenn es um verdichtet.at geht. Das ist nämlich (im Vergleich zu anderen Online-Plattformen ohne materielle Interessen) quasi uralt: 2013 gegründet und dennoch wöchentlich up to date, zumindest was neue Texte betrifft.

Und dann haben wir noch eine schöne Tradition: unsere kleine analoge Sommerpause. Diesmal werden wir gegen Ende der ersten bis zum Beginn der letzten Septemberwoche kaum erreichbar sein (unsere Seite verdichtet.at natürlich schon), Sie bekommen dann also keine Antworten auf Ihre Mails an uns. Unsere

Mailbox steht Ihnen aber dennoch offen: Wenn wir zurückkehren in die Online-Welt, freuen wir uns immer sehr darauf, auszupacken, was wir da an Geschenken vorfinden.

Drum keine Hemmungen, wenn die Schreiblust Sie packt; lassen Sie ihr bitte einfach freien Lauf. Unsere Adresse kennen Sie ja: redaktion@verdichtet.at

Nun denn, ein flottes Mail geht sich noch aus, falls Sie dringend was loswerden möchten: Wir sind bereit.

Es grüßt Sie wohlgelaunt und vorfreudig
Ihre Redaktion

---

26. Juni 2024

Sommerliche Perspektiven, natürliche Entschleunigung …

… und künstliche Intelligenz



Foto & Copyright: privat/verdichtet.at

Womit sollen wir diesmal anfangen? Mit einer Frage, die aus dem Kreis der verdichteten Schreibenden gekommen ist: Ob wir jetzt/bald in die Sommerpause gehen? Das war übrigens kein Ausdruck einer Hoffnung, sondern einer Befürchtung, falls das grad unklar geblieben sein sollte. □□□

Keine Bange, wir sind da, und wie! Wir werkeln den Sommer über liebend gern auch redaktionell dahin, im September werden wir uns mal kurz ausklinken aus der schönen (gar nicht mehr so) neuen Online-Welt und uns einen analogen Urlaub gönnen. Aber davor melden wir uns ohnehin nochmal bei Ihnen. Weil wir das einfach so gern machen. □

Was aber nicht heißen soll, dass wir den Sommer gänzlich ignorieren, im Gegenteil: Wir gönnen auch unserer

Testleserunde längere „Rücklaufzeiten“ für die Texte, schließlich kann es ganz schön heiß werden vor so manchem Computer.

Da könnte der entspannungssuchende Mensch natürlich in Versuchung geraten, im Sinne der eigenen Entschleunigung was zu beschleunigen und beispielsweise ein Helferlein namens KI zum Einsatz zu bringen. Alles gut, alles legitim, nur nicht auf verdichtet.at.

Bei uns wird selbst getüftelt, getippt, gehadert, umgeschrieben und neu ausformuliert, was das Zeug hält. Und auch die Testleserunde, dessen seien Sie, werte Schreibende, versichert, ist human in jedem Wortsinn und wird es auch bleiben.

Och, das war jetzt eigentlich schon ein schöner Schlusssatz.

Wir wünschen uns viele neue Texte von Ihnen und Ihnen viel Zeit zum Schreiben, Lesen und einen schönen Sommer!

Mit sonnigsten Grüßen
Ihre Redaktion

---

8. Mai 2024

Viel zu lang …

… so manche Pause



Foto & Copyright: Christoph Kempter, lensflair.at

Immer wieder passiert es uns, dass wir verwundert feststellen, wie viel Zeit vergangen ist seit dem letzten Kontakt zu einem/r unserer Schreibenden. Manche haben sich zu Beginn von verdichtet.at oft gemeldet, uns mit Texten verwöhnt und sind dann in eine andere Richtung gegangen: Verlagsarbeit, Fotografie, bildende Kunst, das gesprochene Wort. Einige haben sich im Romanschreiben und bei renommierten Verlagen versucht, vereinzelt haben sie Erfolge gefeiert, noch mehr haben einen sehr langen Atem bewiesen und mittels Selfpublishing ihren Traum verwirklicht. Alle diese Wege führen (vielleicht) nach Rom oder besser: zur Erfüllung sehr konkreter und manchmal auch noch recht diffuser Wünsche.

Was uns wirklich freut: wenn sich vereinzelt auch jemand bei uns meldet, der oder die schon länger nicht mehr bei uns eingereicht hat. Denn uns interessieren nicht nur die Geschichten, die kraft der Fantasie unserer Schreibenden entstanden sind, sondern auch jene der Menschen, die sie schaffen.

Lassen Sie uns teilhaben an Ihrer persönlichen „Story“! Warum haben Sie unsere Plattform ausgesucht, um hier einen Text anzubieten? Woher kommen Ihre Eingebungen? Was lesen Sie sonst

gerne? Wir sind gespannt auf all Ihre Einblicke, die Sie uns geben möchten.

Und ganz am Rande (und weil wir es schon länger nicht mehr extra hervorgehoben haben): Sie können bei uns auch mittels Pseudonym einreichen. Denn manches will quasi aus der Deckung heraus erprobt werden, und nicht alles muss beim Namen genannt werden. Wenn selbst wir, die Redaktion, nicht wissen, wer hinter einem Kurztext steckt: Auch das soll uns recht sein.

Somit freuen wir uns auf viele Überraschungen, Rätsel und das Eintauchen in andere Erlebniswelten. Danke, dass Sie uns daran teilhaben lassen.

Mit höchst neugierigen Grüßen
Ihre Redaktion

PS: Und falls sich jemand gefragt haben sollte, was das alles mit einem Katzenfoto zu tun hat: Das war auch eine viel zu lange Pause seit dem letzten hier veröffentlichten. Findet zumindest die höchst katzennärrische Redaktion.

---

9. März 2024

Novitäten und alte Hüte, …

… die keine sind



Foto & Copyright: privat/verdichtet.at

Aufmerksamen Lesegästen wird nicht entgangen sein, dass wir mit großer Freude jedes Wochenende gleich mehrere taufrische Neuerscheinungen auf verdichtet.at präsentieren dürfen. Die haben dann viele Wochen ihre Präsenz auf der Startseite, bis sie von dort „verschwinden“, um noch Neuerem Platz zu machen. Natürlich sind sie weiterhin auf den jeweiligen Seiten der Schreibenden und zudem in den verschiedenen Kategorien zu finden.

Letztere werden immer wieder einmal erweitert, wenn uns die vorhandenen „Schubladen“ ausgehen, fast wie im richtigen analogen Leben ist das.

So haben wir im vergangenen Jahr drei neue Kategorien geschaffen, für Texte, die einfach nirgendwo sonst

hineingepasst haben: let it grow, möbliert und Wortbild.

Erstere beheimatet florale und umweltbezogene Inhalte genauso wie die Themen Wachstum und Erweiterung; die frische Möblierung wurde inspiriert von einer nagelneuen Gedichtreihe; und was Sie unter den Wortbildern erwartet? Nachschauen hilft.

Dass auf verdichtet.at gern sehr nachgeschaut respektive nachgelesen wird, beweisen auch zahlreiche Kommentare, die sich auf „ältere“ Texte beziehen, das freut uns enorm: Selbst was hier vor längerer Zeit bereits veröffentlicht wurde, wird weiterhin gesehen, gelesen, wahrgenommen.

Gerne nehmen wir auch Anregungen von Ihrer Seite auf: Was möchten Sie hier noch alles lesen?

Wobei, das geben wir unumwunden zu: Sie, werte Schreibende, wären dann auch gleich dafür zuständig, den neuen Raum zu füllen, mit Ihren wunderbaren, spannenden, lustigen, nachdenklichen, lesenswerten Texten … Worauf warten Sie noch?

Wir freuen uns auf Post an redaktion@verdichtet.at!

Es grüßt Sie vorfreudig-erwartungsvoll
Ihre Redaktion

---

20. Februar 2024

Eine Art Frühlingserwachen, …

… mit genügend Vorlaufzeit für Unentschlossene



Mittlerweile halb im Frühling angekommen, womöglich halbmarod vom Winterausklang, fragt sich mancher Mensch: Wie soll es weitergehen? Für solche Fälle haben wir gleich die erste Weisheit parat: Fehlt die Orientierung, ist innehalten gar keine schlechte Idee.

Dann schaun mer mal: Wo soll es denn hingehen? Beinahe alle guten Vorsätze längst Geschichte (siehe auch den vorigen redaktionellen Monatstext weiter unten); der Drang, manches anders (besser?) zu machen, aber noch rudimentär vorhanden …

Nun könnte dieser Mensch, sinnsuchend, aber lösungsaffin, ja mal damit anfangen, sich zu sammeln und auf so manche Tipps zurückgreifen, die Wohlmeinende sogar gratis feilbieten:

Bewegung, so wird getrommelt, sei das Beste für den Menschen und gegen seinen inneren Schweinehund.

Außerdem sei permanente Horizonterweiterung angesagt, Kultur tue den Ganglien gut.

Somit haben wir das optimale Angebot: Bewegen Sie sich doch am 8. März ins Möbelmuseum Wien. Dort erwartet Sie eine feine Lesung des langjährigen verdichteten Autors Bernd Remsing, die Aug und Ohr erfreut. Und Ihren Geist auf wunderbarste Weise aus dem Winterschlaf erweckt.

Und wenn Sie nun meinen, eine Lesungsankündigung hätte wohl kaum so vieler einleitender Worte bedurft, liegen Sie völlig richtig: Aber das bestätigt nur unsere Theorie, dass manches ein bisschen Anlaufzeit braucht, besonders die Schritte Richtung Frühlingserwachen. Aber dann!

Viel Vergnügen im Sesselkreis wünscht Ihnen schon jetzt,
Ihre Redaktion

---

7. Jänner 2024

Was Sie hier sehen, …

… ist natürlich Schnee von gestern



Foto & Copyright: privat/verdichtet.at

Na ja, zugegeben, nicht ganz. Die abgebildete Schneepracht hat uns im hohen Norden Österreichs im Dezember des vergangenen Jahres beglückt. Inzwischen ist ja einiges passiert: weihnachtliche Bescherungen aller Art, ein (zumindest was die Redaktion betrifft) sehr stiller Jahreswechsel … Und die ersten guten Vorsätze verabschieden sich auch schon wieder.

Worauf wir alles verzichten wollten … Eines setzen wir aber sofort um: Die Statistik der verdichteten Neuzugänge lassen wir diesmal außen vor (obwohl sie sich sehen lassen könnte!). Stattdessen möchten wir auf unsere Schüttelreimsammlung hinweisen, die sich ganz unaufgeregt und stetig zu einer der größten auf deutschsprachigen Plattformen mausert. Kein

Wunder, geht doch jede Woche ein nagelneuer „Schüttler der Woche“ online, und das bereits seit Jahresbeginn 2014. Wir feiern also gleich noch ein zehnjähriges Jubiläum!
Alle bisherigen Würfe haben wir zum Nachlesen für Sie archiviert, wie etwa die von 2023.

Somit hat er sich, quasi im Abgang, doch noch geschlossen, der Jahreskreis, und dieser kurze Rückblick sei uns erlaubt, denn frohe Kunde ist nie verkehrt:
Uns haben im alten Jahr (zusätzlich zu den 52 Schüttelreimen) 191 textliche Neuzugänge große Freude bereitet. Deren Autorinnen und Autoren gehören zu jenen 118 (!) Schreibenden, die bislang auf verdichtet.at veröffentlicht wurden.

Jetzt haben wir es schon wieder getan: nächster Vorsatz gebrochen.

Ihnen wünschen wir gutes Durchhalten bei anspruchsvollen Zukunftsplänen oder lustvolles Über-den-Haufen-Werfen mancher gedanklichen Vorgaben, nicht nur im neuen Jahr.

Wärmste Grüße
Ihre Redaktion